

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 17

**Rubrik:** Die Frau von Heute

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Herunter mit dem Gewicht fort mit Zucker der Fett ansetzt **Hermesetas**



Kristall - Saccharin - Tabletten  
süßen ohne jede Gefahr der  
Fettbildung. — Kein Neben-  
oder Nachgeschmack. Stets  
leicht löslich. Koch- und back-  
fähig. Garantiert unschädlich.  
Erhältlich in praktischen Blech-  
döschen mit 500 Tabletten zu  
Fr. 1.25 in allen Apotheken und  
Drogerien.  
**SCHWEIZER - FABRIKAT**  
A.-G. "Hermes", Zürich 2

**Reklame Ist Energie, verwende sie!**



*Hei, wie sie schäumt!*

Das ist nämlich Sunlight - Seife. Die dringt in alle Poren ein und macht einen sauber und frisch im Handumdrehen. Dazu enthält sie prima Pflanzenöle, die sind wie Balsam für die Haut.

**SUNLIGHT-SEIFE**

Das Doppelstück für die Körperpflege.

S 14-0146 SG

SEIFENFABRIK SUNLIGHT OLLEN - GEGR. 1898.

40 Cts.  
für die 2  
grossen Stücke  
mit 1 Sunlight  
Wert-  
Coupon



**Marga-Crème hilft Schuhe sparen**

# DIE FRAU

Es gibt nichts schöneres  
als das,  
was man nicht haben kann!

Beweis:

Nie in unserem ganzen Leben wären wir sooo gerne ins Theater gegangen wie gerade an dem Abend, da Tante Emma zu Besuch gekommen ist und man infolgedessen nicht kann.

Bis Viertel vor Acht hat man gehofft, sie geht doch noch weg. Man war überaus freundlich und bat sie inständig, doch ja um Gotteswillen bei diesem schlechten Wetter nicht wegzugehen jetzt, sie könnte sich einen Schnupfen oder noch schlimmeres holen. Aber leider hat das nicht die gewünschte Wirkung auf Tante Emmas sonst so widerspruchsbereite Seele gehabt. Sie hat sich im Gegenteil gemütlich im Sofa zurückgelehnt, warme Hausschuhe verlangt und geäussert, dass sie uns vielleicht die seltene und grosse Freude bereitet, nicht nur den ganzen Abend, sondern auch noch die Nacht über hier zu bleiben!

Man hat förmlich gefühlt, wie jetzt die Leute ins Theater strömen, man sah es vor sich, wie Autos halten, duftende Damen in weichen Pelzen aussteigen, frischrasierte Kavaliere daneben, alles in froher Erwartung und festlicher Stimmung. Die Programme rascheln in schönen Händen und in der Luft ist ein bewegtes Summen wie an schönen Sommertagen vor einem Bienenhaus.

Freilich, man kann an einem andern Abend gehen.

Doch wo sind die duftenden Damen in weichen Pelzen, wo die frischrasierten Kavaliere? Wo die frohe Erwartung, die festliche Stimmung und das bewegte Summen wie an schönen Sommertagen... Nichts von alledem! Blasierte langweilige Frauen, seelenlose Reklamefiguren von Kosmetiksalons und Frisören! Fad Männer daneben, teils unrasiert, teils verärgert über die Tat-

sache, dass die Rasierklinge zu wenig oder zu gut schnitt. Von froher Erwartung keine Spur, festliche Stimmung kommt schon gar nicht in Frage. Die Frauen denken bloss, ob ihre Frisur schöner sei als die von Frau X., die zudem ein reichlich geschmackloses Kleid trägt heute... Und die Männer denken an Börsenberichte, an Abwertung, Alkoholsteuer und Fussballmatchs.

Die Programme knistern herausfordernd und enervierend, das Stimmengewirr des Publikums erscheint wie das Raunen der gereizten Menge vor einer Hinrichtung.

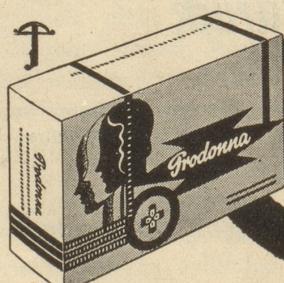
Der Abend, den uns Tante Emma genommen hat, kommt nie wieder!

Es ist etwas Komisches mit uns Menschen. Nie in unserem ganzen Leben haben wir sooo Appetit gehabt auf einen Braten wie gerade an dem Tag, da er hoffnungslos angebrannt ist! Wir können später hundertmal Braten essen, aber so, wie er uns damals geschmeckt hätte, wenn wir ihn bekommen hätten, sooo gut schmeckt er nie mehr...

Nie hätten wir so gern eine Zigarette geraucht wie gerade an dem Tag, wo wir in einer Berghütte sind, die Zigarettenzachtel zücken und konstatieren, dass wir die Streichhölzer vergessen haben. Da stellt man sich in hundert Variationen vor, wie schön es jetzt wäre, wenn man hätte, wenn man könnte... Man sitzt vor der Hütte und ist tief überzeugt, dass die Berge noch viel schöner, die frische Luft noch viel reiner wären, wenn man sich zwischen durch in den blauen Dunst einer Zigarette hüllen könnte...

Nichts, was man kann, ist so schön wie das, das man immer nur könnte, wenn ...

Nie, wenn man mit einem Menschen allein ist, hat man ihm so Schönes, so Wichtiges und Unaufschiebliches zu sagen wie in dem Moment, wo fremde Leute dabei sind und man es nicht sagen darf. Man fühlt: Jetzt! Jetzt wäre der grosse Moment, wo man frei und



**Frodonna  
ist besser!**

...grösste Weichheit, besserer Halt,  
leichte Vernichtung.

# von Henrie

klar das sagen könnte, was der andere unbedingt wissen muss um uns verstehen zu können. Jetzt müsste man es sagen, und alles wäre gut und wunderbar... Später, wenn man wirklich allein mit ihm ist, denkt man still und melancholisch an die verflossene Stunde, an den verpassten grossen Augenblick, wo alles so leicht und klar gewesen war, wo man es so gut hätte sagen können, wenn... Nie haben wir so Sehnsucht nach Wärme und Sonne, als wenn sie sich dauernd zwischen Wolken versteckt hält.

Nie möchten wir so gern ein Glas Bier trinken wie in dem Moment, wo ein dunkles Schicksal uns zwingt, in ein alkoholfreies Lokal zu gehn.

Nie möchten wir so dringend jemandem eine runterhauen wie in dem Moment, wo wir eine verstauchte Hand haben.

Nie möchten wir so gern Emmentaler essen wie in dem Moment, wo wir im untersten Teile Siziliens sitzen, wo es nur Salami und Gorgonzola gibt!

In all diesen Momenten kommt uns das Leben vor wie ein Witz, dessen Pointe wir verpasst haben.

Der einzige Trost, der uns bleibt, ist,

dass ein gemeinsames Schicksal uns alle verbindet. Jeder von uns steht mal blöd da und grübelt dem tiefsinigen Problem nach, was alles hätte sein können, wenn...

Tucholsky hat es kurz und poetisch ausgedrückt:

«So süß ist keine Liebesmelodie,  
So frisch kein Bad,  
So lieblich keine kleine Brust  
wie die, die man nicht hat.»

Gregru

## Hygienisches

Die ganze Familie ist in Aufregung, denn der kleine Churi hat Mittelohrentzündung. Da sagt Churi: «Mame, g'siehsch, das chunt jetzt vo däm chaibe Ohrewäschel!»

E. H.

## Der innere Zwang

Die Erstklässler sagen immer tätsch was sie denken. Beim Kopfrechnen wusste Röbi letzthin die Aufgabe nicht mehr. Ich frage ihn: «Röbi, worum hesch nid uppasst?» Spricht er: «He, will i ha müesse schwätze!»

AbisZ



Die unromantische Elsa

«... erst schaff Dir einen 8-Zylinder mit zugfreier Ventilation an!»



Stolz und voll Würde geht sie aus  
Und bringt Meerrettich Senf nach Haus



Wer pikant zu speisen liebt,  
Meerrettich Senf den Vorzug gibt.

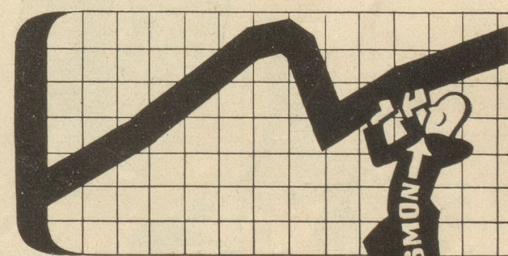


## Sommersprossen

lassen Ihr Gesicht unschön erscheinen.  
Apotheker Zander's

### Osiris Sommersprossenkur

seit 20 Jahren bestens bewährt, beseitigt rasch und gefahrlos alle Sommersprossen und Hautunreinigkeiten. Ein kleiner Auszug aus dem Register zufriedener Kunden:  
Frau K. V. W.: «Schicken Sie mir wieder 1 Dose Osiris-Sommersprossencreme und 1 Stück Seife dazu. Bin glücklich, endlich einmal das Richtige gefunden zu haben, kann nicht mehr sagen, als dass diese Crème unübertrefflich ist. Werde sie auch noch weiterhin empfehlen.»  
Kurpackung Fr. 3.75, Topf 2.50, Seife 1.25. Prompter Postversand durch die Schwanenapotheke L. Zander, Weite Gasse 21, Baden (Aarg.)



Wenn die  
Lebenskurve fallen will...

EROSMON DRAGEES für Männer  
W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5